

Löwenbesitzer in Pakistan festgenommen nach Angriff auf Frau und Kinder

In Lahore wurden die Besitzer eines Löwen verhaftet, der einen Angriff auf eine Frau und zwei Kinder verübt hat. Der Vorfall wirft Fragen zur illegalen Haltung von Wildtieren auf.



Die Besitzer eines Löwen, der in der pakistanischen Stadt Lahore über eine Mauer sprang und eine Frau sowie zwei Kinder angriff, wurden festgenommen.

Angriff auf Frau und Kinder

Die Frau und ihre beiden kleinen Kinder im Alter von 5 und 7 Jahren wurden ins Krankenhaus gebracht, nachdem sie am Donnerstag in einer Gasse attackiert wurden, als der Löwe aus einem Bauernhaus im Stadtteil Johan entflo.

Sicherheitskameras haben den Vorfall aufgezeichnet und zeigen, wie der Löwe über eine Betonmauer springt und die Frau von hinten angreift, wodurch sie zu Boden stürzt. Ein Mann läuft aus dem Grundstück, von dem der Löwe entwich, und versucht, das Tier mit einem Gegenstand von der Frau abzuhalten, bevor der Löwe weiter die Straße hinunterläuft, wo die Kinder angegriffen wurden.

Zustand der Verletzten

Die Kinder erlitten Verletzungen im Gesicht und an den Armen, befinden sich jedoch laut der Nachrichtenagentur Associated Press in einem stabilen Zustand.

Festnahmen und Rückkehr des Löwen

Die Polizei von Lahore veröffentlichte in einem Video auf sozialen Medien, dass der Löwe aus einem offenen Käfig im Bauernhaus entkommen sei. Die Besitzer hätten das Tier zurückgefangen, es in ein Fahrzeug geladen und sich daraufhin in einem anderen Stadtteil versteckt. Muhammad Faisal Kamran, stellvertretender Inspektor der Lahore Police Operations, erklärte, dass am Freitagmorgen drei Personen festgenommen wurden. „Wir haben auch den Löwen gefangen und an die zuständigen Wildtierbehörden übergeben“, so Kamran.

Rechtslage und Konsequenzen

Die Polizei von Lahore teilte ein Bild von drei Männern in einer Polizeizelle sowie ein Video des Löwen in einem Käfig. Laut lokalen Medien berichteten die Behörden, dass der Besitzer keine Lizenz für die Haltung des Löwen besaß und wegen Verstoßes gegen das Wildtiergesetz angeklagt wird, was eine Höchststrafe von sieben Jahren Gefängnis oder eine Geldstrafe von etwa 17.500 US-Dollar zur Folge haben könnte. CNN hat das Punjab Wildlife and Parks Department um Bestätigung gebeten.

Haltung von Wildtieren in Pakistan

Das Halten von Wildkatzen als Haustiere gilt in Pakistan als Statussymbol und ist nicht ungewöhnlich, jedoch ist eine Lizenz erforderlich, und große Katzen müssen außerhalb der Stadtgrenzen gehalten werden. „Dieser bedauerliche Vorfall zeigt, wie oft Wildtiere an solchen Orten ohne Lizenz oder Genehmigung – und ohne die Einhaltung rechtlicher Verfahren – gehalten werden, was das Leben vieler Menschen gefährdet“, erklärte Kamran.

Maßnahmen der Regierung

Die Regierung von Punjab kündigte am Sonntag an, landesweite Maßnahmen gegen Personen zu ergreifen, die Löwen ohne Lizenz halten. Bisher wurden 13 Löwen gefangen und fünf Personen verhaftet, die gegen die Bestimmungen zum Schutz der Wildtiere verstoßen haben.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at